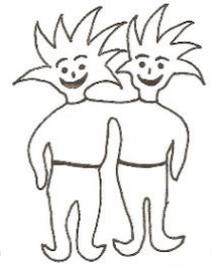


Mittagsbetreuung
an der Grundschule Klosterlechfeld e.V.
Schulstraße 21, 86836 Klosterlechfeld
Tel.: 08232 / 9685448
Mobil: 0151 / 18463141
Mail: mittagsbetreuung.gs-klosterlechfeld@gmx.de



Rückblick Schuljahr 2019/2020

Ein außergewöhnliches Schuljahr geht dem Ende entgegen. Wer hätte voraussehen können, dass ein Virus die Welt so in Atem hält und so viel Veränderungen bringt. Einige geplante Aktionen konnten wir mit den Kindern noch durchführen, andere fielen, wie vieles andere der Corona-Pandemie zum Opfer.

Herbstferien

Unsere Herbstferienwoche stand zum ersten Mal unter dem Motto „Halloween“. Die ganze Woche wurden Fledermäuse, Geister und Hexenmasken gebastelt. Am Mittwoch kamen dann alle Kinder in einer gruseligen Verkleidung und tanzten und spielten ausgelassen in der Turnhalle. Zum Abschluss zog die ganze Kinderschar nach Obermeitingen zu Familie King in den extra dafür dekorierten Grusel-Keller.



Weihnachten

Auf dem Adventsmarkt war die Mittagsbetreuung zum zweiten Mal mit ihrem Glücksrad vertreten. Das Glücksrad stand selten still und viele schöne Preise, die von den örtlichen Unternehmen gespendet wurden, fanden glückliche Gewinner. Vom Erlös konnten wir für die Kinder wieder ein besonderes Spielzeug kaufen. Die Wahl fiel auf GEOSMART, ein magnetisches Konstruktionspielzeug, das bei den Kindern schon jetzt zum Lieblingsspielzeug wurde.



Im Nachbarstand konnten die Kinder eine Christbaumkugel verzieren, sie mit einem Wunsch an das Christkind beschriften und an den Wunschbaum hängen. Wir hoffen alle Wünsche gingen in Erfüllung.

In der Vorweihnachtszeit konnten in der Mittagsbetreuung gleich zwei Workshops belegt werden:

Wer basteln wollte, konnte mit Frau Kuhn eine flauschige Weihnachtskugel filzen. Geschickt filzten die Kinder mit einer speziellen Nadel die Märchenwolle auf Styroporkugeln. Anfangs gingen noch Nadeln zu Bruch und auch mancher Finger brauchte ein Pflaster, aber mit ein wenig Übung gelangen dann auch aufwendige Muster.



Wer sich lieber bewegen wollte, mit dem übte unsere Lehramtstudentin Jenny Fuchs einen Tanz, den die Kinder an unserer Weihnachtsfeier aufführten.



Nach der Tanzaufführung zu bekannten Weihnachtsliedern, saßen alle Kinder in einem großen Kreis um unseren Weihnachtsbaum herum, der mit vielen Geschenken geschmückt war. Es wurden Lieder gesungen und einer Weihnachtsgeschichte gelauscht.

Großer Jubel brach auch beim Auspacken der Geschenke aus. Neben einer Kinder-Spielküche mit viel Zubehör gab es auch noch zwei Schachbretter.



Fasching

Beim diesjährigen Faschingsschminken waren die Blumenmotive bei den Mitti-Kindern am meisten gefragt. So schmückten rote, blaue, lila und gelbe Blumengirlanden die strahlenden Gesichter der Kinder. Bereits im Februar wehte ein Hauch von Frühling durch die Räume der Mittagsbetreuung und machte Lust auf die hoffentlich bald kommende Jahreszeit.



In der Faschingszeit haben sich in der Schule „Toilettenmonster“ verbreitet. Diese kleinen Übeltäter veranstalteten in den Toiletten „Zielpinkeln“ und auch das eine oder andere feste Element landete nicht in der Schüssel, sondern daneben. Nach einer Schülerkonferenz, bei der alle Schüler anwesend waren, waren die kleinen Monster vertrieben und unsere Hausmeisterin Frau Balliet konnte aufatmen.

Workshops

Auch in diesem Schuljahr boten wir verschiedene Workshops in der Mittagsbetreuung an. Den Anfang machte Frau Simacek von der Abteilung Tennis. An sechs Donnerstagen konnten 12 Kinder mit ihrer Trainerin das Tennisspielen erlernen. Zum Abschluss bekam jeder eine Packung Tennisbälle, um auch zu Hause weiterspielen zu können.



Unser letzter Workshop begann Anfang März und konnte leider nicht bis zum Ende durchgeführt werden.

Am Montag, den 16. März 2020, wurden auf Anweisung der Staatsregierung alle Schulen geschlossen.

Herr Nieblingler konnte nur zweimal ein Taekwondo Training durchführen, danach mussten wir alle in die Corona Zwangspause. Aber wir finden im neuen Schuljahr einen neuen Termin für diesen Workshop, sobald Sport wieder erlaubt ist.

Mittagsbetreuung und Corona

Corona gehörte ab sofort zu unserem Alltag. Für die Kinder hieß es jetzt „Lernen zuhause“ und für die Eltern begann ein ganz neuer Alltag, der nicht immer einfach war und ist. Auch wir von der Mittagsbetreuung waren nicht untätig in dieser Zeit. Nach verschiedenen Aufräumarbeiten bastelten viele Hände „Aufmunterungs-Herzen“, die mit einer kleinen Süßigkeit bei jedem Mitti-Kind im Briefkasten landeten.



Ab dem 15. Juni 2020 ging es mit der Betreuung wieder los, jedoch mit vielen Auflagen.

Bei einer Hygieneschulung, bei der das Lehrerkollegium, die beiden Hausmeisterinnen und wir teilnahmen, wurde das neue Hygienekonzept vorgestellt. Der neue Hygieneplan diente als Leitlinie, um alle Schüler und Betreuer zu schützen. Dadurch war es uns auch wieder möglich, ein warmes Mittagessen anzubieten.

Auch der große Spielenachmittag in Kooperation mit dem Kreisjugendring mit allen Mitti-Kindern konnte wegen den Corona Einschränkungen nicht stattfinden. Deshalb organisierten wir zusammen mit Herrn Finkenberger, der die Mobile Kinder- und

Jugendarbeit auf dem Lechfeld leitet, und dem Elternbeirat ein besonderes Abschlussfest für die Viertklässler.

Die Kinder hatten bei den mitgebrachten Outdoorspielen des Kreisjugendringes trotz Masken sehr viel Spaß. Leider wurden wir von einem Gewitter überrascht und mussten uns in die Aula retten.



Bei der Abschiedsfeier überreichten wir unseren 14 Viertklässlern in diesem Jahr zum ersten Mal ihr selbst gestaltetes Erinnerungsalbum mit vielen Bildern. Dazu gab es natürlich unsere traditionellen Steine. In diesem Jahr war unser Motiv der kleine Clownfisch „Nemo“.



Mit den Kindern der 1., 2. und 3. Klasse machten wir kleine Abschlussfeiern mit Bingo, Tabu, Topfklopfen und Dosenwerfen.

Die Kinder konnte dabei einige kleine Preise gewinnen und waren mit viel Spaß und Freude dabei.

Am Ende gab es für jeden noch ein Eis für den Heimweg in die Hand.



Nachdem die Oster- und Pfingstferienbetreuung wegen der Einschränkungen nicht stattfinden konnten, boten wir dieses Jahr ausnahmsweise die erste Sommerferienwoche zur Betreuung an, um die Eltern zu entlasten. Da sich nur 5 Kinder angemeldet haben, war es eine sehr ruhige Woche. Wir nutzten die Zeit, um die neue Schulküche im Obergeschoss zu beziehen.

So ging ein ereignisreiches Jahr, das für uns alle aber auch ein Jahr voller neuer Herausforderungen war, zu Ende.

Ihr Team der Mittagbetreuung!